

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 39 (1921)
Heft: 12

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 12. Januar
1921

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 12 Janvier
1921

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXIX. Jahrgang — XXXIX^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 12

Reda. von u. d. Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnemente: Schweiz. Jahrgang Fr. 20.20, vierteljährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschluss des Postes — Es kann auch bei den Postämtern
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: publizitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechs gespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — France: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N^o 12

Inhalt: Handelsregister. — Erfindungspatente.
Sommaire: Registre de commerce. — Brevets d'invention.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1921. 7. Januar. Unter der Firma Ruppert, Singer & Cie. Aktiengesellschaft; Tafelglas en gros & Spiegelglasmanufaktur (Ruppert, Singer & Cie. Société Anonyme, verres à vitre et verres spéciaux en gros et manufactures de glaces) hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 28. Dezember 1920 eine Aktiengesellschaft gebildet. Durch Beschluss der Generalversammlung kann der Sitz an einen andern Ort der Schweiz verlegt werden. Die Gesellschaft bezweckt die Uebernahme und Fortführung des seit 1. Januar 1894 von der Firma «Ruppert, Singer & Cie.» in Zürich 4, betriebenen Geschäftes: Handel in Fensterglas, Spiegelglas und Spezialgläser, sowie Fabrikation von Spiegeln, Blei- und Messingverglasungen. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma Ruppert, Singer & Cie. auf Grund der per 30. Juni 1920 erstellten Bilanz, nach welcher die Aktiven Fr. 829,657.60 und die Passiven Fr. 144,103.22 betragen, zum Kaufpreis von Fr. 685,554.38, wovon Fr. 400,000.— in bar und Fr. 200,000.— in Obligationen der Aktiengesellschaft zu bezahlen sind während die restlichen Fr. 85,554.38 der Verkäuferin in Konto-Korrent gutgeschrieben werden. Die Gesellschaft ist berechtigt, verwandte Geschäftszweige einzuführen, sich an Unternehmungen gleicher Art zu beteiligen und zur Erreichung des Gesellschaftszweckes Liegenschaften zu erwerben oder zu pachten und solche wieder zu veräußern, industrielle Werke zu erstellen, zu kaufen oder zu pachten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 400,000 (vierhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000, vollbezahlt. Die Weiterbegebung von Aktien findet durch Indossament statt; es hat der Erwerber die Aktien zwecks Eintragung in Aktienbuche dem Verwaltungsrat vorzulegen. Alle Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen rechtsgültig durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienregister eingetragenen Adressen und soweit Publikation gesetzlich vorgeschrieben ist, erfolgt solche im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder wie auch Drittpersonen, welche namens der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen; er bestimmt auch die Art und Form der Zeichnung. Der Verwaltungsrat besteht aus: Gottlieb Ruppert, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 4, Präsident; Witwe Martha Singer, geb. Hochstrasser, Privatière, von Wädenswil, in Zürich 4, und Ernst Altorfer, Kaufmann, von Eglisau, in Zürich 7, Vizepräsident und Delegierter. Der Präsident und der Vizepräsident-Delegierte führen Einzelunterschrift. Ferner ist Kollektivprokura erteilt an Anton Meyer, von Villmergen (Aargau), in Zürich 2; Otto Nievergelt, von Zürich, in Zürich 8; Fritz Hüssler, von Hombrechtikon, in Zürich 5, und Bernhard Amrein, von Neudorf (Luzern), in Bern. Die Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Kanzeleistrasse 57, Zürich 4.

Treuhand-, Handels- und Bankgeschäfte, usw. — 7. Januar. Unter der Firma Fiducia A.-G. (Fiducia S. A.) (Fiducia Limited) hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 30. Dezember 1920 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft bilden: a) Pflege des Treuhandgeschäftes; b) Ausübung von Handelsgeschäften für eigene und fremde Rechnung; c) Durchführung der damit verbundenen Bank- und Finanzierungsgeschäfte; d) An- und Verkauf von Immobilien; e) Beteiligung an ihr nahe stehenden Unternehmungen und an gleichartigen Geschäften oder Fusion mit solchen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 100 vollbezahlte, auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Eine Erhöhung des Grundkapitals bis auf Fr. 500,000 ist schon jetzt vorgesehen. Die Einladungen zu den Generalversammlungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern dem Verwaltungsrat die Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, andernfalls durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, woselbst auch die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft erfolgen. Es bleibt dem Verwaltungsrat vorbehalten, weitere Publikationsorgane zu bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—7 Mitgliedern, eventuell eine Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche namens der Gesellschaft kollektiv rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen. Der Verwaltungsrat besteht aus: Albert Meier, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 8, Präsident; Carl Schoop, Bankier, von Dozwil (Thurgau), in Zürich 1, Vizepräsident; und Oscar Cane, Kaufmann, von Lugano (Tessin), in Zürich 6, Sekretär. Die Genannten führen unter sich je zu zweien kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Sonnenquai 1, Zürich 1.

Giesserei. — 7. Januar. Inhaber der Firma Emil Meier-Hablützel, in Wallisellen, ist Emil Meier-Hablützel, von Schwamendingen, in Wallisellen, Mech. Glaseri. Untere Dorfstrasse 540.

Camionage, Fuhrhalterei, Kohlenhandlung. — 7. Januar. Inhaber der Firma Gustav Meier-Meier, in Wallisellen, ist Gustav Meier-Meier, von Schwamendingen, im Hof-Wallisellen. Camionage S. B. B., Fuhrhalterei, Kohlenhandlung: Im Hof.

Wäsche, Blousen, Schürzen usw. — 7. Januar. In der Firma L. Kessler, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1919, Seite 290), ist die Prokura des Josef Beer Kessler-Horn erloschen. Geschäftslokal: Zentralstrasse 43.

7. Januar. Privat Handels- & Finanz A.-G. (Société privée commerciale & financière S.-A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 179 vom 12. Juli 1920, Seite 1341). Die Unterschrift des Direktors Henry Wieler, sowie die Prokura von Walter Kunz sind erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Rudolf Spitzer, von Komarno (Tschechoslowakei), in Zürich 1, sowie an Georges Patschakoff, von Athen (Griechenland), in Zürich 1.

7. Januar. In der Firma Walder & Co. Schuhfabrik Brüttisellen, in Wangen (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1919, Seite 85), ist die Prokura von August Lütz erloschen. Dagegen ist Kollektivprokura erteilt an: Albert Linsi, von Winterthur, in Dietlikon (Zürich), und Walter Doggweiler, von Basel-Stadt, in Dietlikon.

Klavierfabrikation, Musikalien- und Instrumentenhandel. — 7. Januar. Die Firma E. Ramspeck & Cie., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 246 vom 14. Oktober 1919, Seite 1806), Klavierfabrikation, Musikalien- und Instrumentenhandel, Gesellschafter: Ernst Ramspeck und Ernst Frenzel, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Apparate, Maschinen und Werkzeuge. — 7. Januar. Inhaber der Firma August Müller, in Unterembrach, ist August Müller, Ingenieur, von Oberenbach, in Unterembrach. Fabrikation von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen. Talegg. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft unter der Firma «Müller & Cie.», in Unterembrach.

Papeterie und Buchbinderei. — 7. Januar. Inhaber der Firma Gotthilf Bosch-Epprecht, in Affoltern a. A., ist Gotthilf Conrad Bosch-Epprecht, von und in Affoltern a. A. Papeterie und Buchbinderei.

Warencaller Art. — 7. Januar. Die Firma Gottfried Aeberli, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 303 vom 30. November 1920, Seite 2265), verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 6, Walchstrasse 11. Der Inhaber wohnt in Zürich 1.

Eisenwaren, Haushaltsartikel usw. — 7. Januar. Die Firma Gnepf & Co., in Horgen (S. H. A. B. Nr. 179 vom 30. Juli 1918, Seite 1237), hat Prokura erteilt an Ernst Heiniger, von Eriswil (Bern), in Horgen.

7. Januar. Maschinenfabrik Oerlikon (Ateliers de Construction Oerlikon), in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 60 vom 9. März 1920, Seite 429) (mit Zweigniederlassung in Lausanne). Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Joseph Karrer, von Aesch (Baseladn), in Zürich 6.

Graphische Austalt, Verlags- und Sortimentshandlung. — 7. Januar. Hofer & Co. A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 287 vom 6. Dezember 1916, Seite 1842). Die Unterschrift des Hans Frederik Hofer ist erloschen.

Spielwaren-Manufaktur. — 7. Januar. Die Firma Hermann Loewenstein, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1919, Seite 330), verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Spielwaren-Manufaktur.

7. Januar. «Zürich» Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 148 vom 11. Juni 1920, Seite 1097) (mit Zweigniederlassungen in Berlin und Paris). Der Verwaltungsrat hat den bisherigen Einzelprokuristen Dr. jur. Wilhelm Baltischweiler zum Subdirektor ernannt. Derselbe führt Einzelunterschrift.

7. Januar. Die Firma Conrad Arbenz, Haldenmühle, in Grossandelfingen (S. H. A. B. Nr. 287 vom 9. November 1897, Seite 1175), Handels- und Kundemühle, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue Firma «Conrad Arbenz's Erben», in Grossandelfingen über.

7. Januar. Frau Witwe Luise Arbenz geb. Sprüngli, Louise Arbenz, Emma Arbenz und Konrad Otto Arbenz, letzterer minorenn, alle von und in Grossandelfingen, haben unter der Firma Conrad Arbenz's Erben, in Grossandelfingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 29. Januar 1918 ihren Anfang nahm. Der Gesellschafter Konrad Otto Arbenz führt die Firmaunterschrift nicht. Mühle. Geschäftslokal: Haldenmühle. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Conrad Arbenz, Haldenmühle», in Grossandelfingen.

Kolonialwaren; Agentur und Kommission. — 8. Januar. Inhaber der Firma Alphons Schenker, in Bülach, ist Alphons Schenker, von Gretzenbach (Solothurn), in Bülach. Kolonialwaren, Agentur und Kommission. Zum Kaffeebaum.

Moderne Tableaux. — 8. Januar. Inhaber der Firma Malapert, Galerie D'Art, in Zürich 2, ist Maurice Malapert, von Paris (Frankreich), in Zürich 2, Kommissionsweiser Verkauf moderner Tableaux. Parking 30.

Tuchwaren, Lingerie, Trikoterie. — 8. Januar. In der Firma G. Leemann-Marthaler's Erben, in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 283 vom 8. November 1910, Seite 1919), ist die Unterschrift des Vormundes Albert Wettstein zufolge Aufhebung der Vormundschaft erloschen.

Bern — Berne — Berna
Bureau de Delémont

1921. 6 janvier. Banque Populaire Suisse, avec siège central à Berne, c o m p t o i r de Delémont (F. o. s. du c. n° 196 du 30 juillet 1920, page 1479). Dans sa séance du 9 décembre 1920, la délégation du conseil d'administration a conféré la signature collective par procuration, pour l'établissement dans son ensemble à Fritz Bützer, originaire de Teufenthal, Georges Capitaine, originaire de Roches (Jura bernois), Ferdinand Kaiser, originaire de Grellingen, Arnold Richard, de la Sagne, et Albert Wymann, originaire de Sumiswald, tous résidant à Berne. Les susdits signent pour l'établissement dans son ensemble, ainsi que pour le comptoir de Delémont, collectivement entre eux ou avec une autre des personnes ayant le droit de signer. En outre, il a été décidé dans la dite séance de faire également inscrire au registre du commerce, pour tous les sièges de la Banque Populaire Suisse, soit également pour le comptoir de Delémont, la signature collective par procuration conférée pour tout l'établissement dans les séances du conseil d'administration du 25 avril 1919 et de la délégation du conseil d'administration du 19 février 1920, à Jean Baechler, originaire de Lenk, Adolphe Guggisberg, originaire de Belp, Jean Pfeuti, originaire de Guggisberg, et Fritz Tschanz, originaire de Ausserbirrmoos, tous domiciliés à Berne.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

7. Januar. Die Käseeregenossenschaft Twären, mit Sitz in Twären, Gemeinde Trub (S. H. A. B. Nr. 383 vom 12. Dezember 1899, Seite 1541), hat unterm 13. November 1920 ihre Statuten vom 13. Mai 1899 revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Handelsregister eingetragenen statutarischen Vorschriften getroffen: Die Genossenschaft bezweckt ausser der bestmöglichen Verwertung der Milch die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft durch Anteilnahme an zeitgemässen Bestrebungen, insbesondere durch Anschluss an grössere genossenschaftliche Unternehmungen und Organisationen. Beim Tode eines Mitgliedes geht die Mitgliedschaft ohne weiteres auf die Erben über. Verkauft ein Mitglied seinen Landbesitz oder den grösseren Teil davon, so ist dasselbe verpflichtet, dem Nachfolger im Liegenschaftsbesitz die Uebernahme der Mitgliedschaft zu überbinden. Der Abschluss eines Genossenschafters durch die Hauptversammlung kann, abgesehen vom Falle erwiesener Milchfälschung, erfolgen bei fortgesetzter Verletzung der statutarischen Pflichten, nachdem die Fehlbaren entsprechend verwarnet worden sind. Die aus der Genossenschaft ausscheidenden Mitglieder verlieren jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Ihre Anteilscheine fallen dahin, und der einbezahlte Betrag verbleibt dem Genossenschaftsvermögen. Das Genossenschaftskapital wird beschafft durch Anteilscheine, durch eventuelle Zuwendungen und durch Darlehen. Die Zahl der von jedem Mitglied zu übernehmenden Anteilscheine von nominell Fr. 600 wird von der Hauptversammlung bei den Neuaufnahmen bestimmt. Die Verteilung soll für alle Fälle entweder nach Massgabe des Viehbesitzes oder nach Grösse der Liegenschaften vorgenommen werden. Die Anteilscheine sind nicht teilbar und nur an die infolge Todes eines Mitgliedes oder Ueberbundes zur Mitgliedschaft berufenen Nachfolger im Liegenschaftsbesitz übertragbar. Wird eine Liegenschaft geteilt, so sollen die Anteilscheine verhältnismässig auf die neuen Besitzer verteilt werden. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen kollektiv der Präsident und der Sekretär der Genossenschaft. Der Präsident vertritt die Genossenschaft nach aussen und vor Gericht. Es werden drei Rechnungen geführt: Eine Genossenschaftsrechnung und zwei Betriebsrechnungen (Sommer- und Winterrechnung). Die erste umfasst: a) die Anteile der Mitglieder; b) das Anlagekapital der Käseerei (Neubauten und Reparaturen, Hypotheken und Kapitalanlagen, Staats-, Gemeinde- und Brandsteuern, verschiedene Unkosten des Gebäudekapitals); c) Zinsen. Aus der ersten Betriebsrechnung (Sommerrechnung) ist ein Betrag zu beziehen, der zur Ausrichtung eines Zinses von 5% für die einbezahlten Stamm-Anteile ausreicht. Aus der zweiten Betriebsrechnung (Winterrechnung) ist ein Zins für den Milchwagen zu beziehen. Aus diesen Zinsen sind die Ausgaben für Bauten, Reparaturen, Steuern und Brandversicherungsbeiträge zu bestreiten; d) Verschiedenes (Beiträge der Gastbauern, Eintrittsgelder, Konventionalbussen). Allfällige Ueberschüsse der Genossenschaftsrechnung werden zum Genossenschaftsvermögen geschlagen und können für Neubauten und grössere Reparaturen beansprucht werden. Die Betriebsrechnung für das Sommerhalbjahr umfasst: a) den Erlös aus Produkten; b) Zins an die Genossenschaftsrechnung; c) Betriebsunkosten (Löhne etc.); d) Verwaltungskosten (Entschädigung des Vorstandes und der Beamten); e) Auszahlung für gelieferte Milch. Die Betriebsrechnung für das Wintersemester umfasst: a) den Erlös aus der Wintermilch; b) Betriebsunkosten und Löhne; c) Entschädigung für das Milchführen; d) Zins an die Genossenschaftsrechnung. Der Ueberschuss der Einnahmen über die Ausgaben der Betriebsrechnung wird auf die Milchlieferanten nach Massgabe der Milchlieferung verteilt. Die Hauptversammlung kann indessen einen Teil des Ertrages auf neue Rechnung vortragen lassen. Im übrigen bleiben die frühern publizierten Tatsachen von der Revision unberührt.

Obst, Samen, Düngmittel, Futtermittel, Spezialeien.
— 7. Januar. Die Firma Jb. Oberli, Obst-, Samen-, Düngmittel-, Futtermittel- und Spezialeienhandlung, in Zollbrück, Gemeinde Lauperswil (S. H. A. B. Nr. 156 vom 21. Juni 1909, Seite 1117), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Obst, Samen, Düngmittel, Futtermittel, Spezialeien.
— 7. Januar. Inhaber der Firma Ernst Oberli, in Zollbrück, Gemeinde Lauperswil. Obst-, Samen-, Düngmittel-, Futtermittel- und Spezialeienhandlung. In der Kalmatt zu Zollbrück.

Bureau de Moutier

Vins. — 1920. 9 novembre. La société en commandite A. Lachat et Cie. commerce de vins, à Moutier, est dissoute (F. o. s. du c. n° 11 avril 1904, n° 149, page 593). L'actif et le passif sont repris dès le 1^{er} novembre 1920 par la société en nom collectif « A. Lachat et Cie ».

Dame Anna Lachat née Schaffter, veuve de Ariste Lachat, négociante, originaire de la Scheulte, à Moutier, et Gaston-Ariste Lachat, négociant, originaire de la Scheulte, à Moutier, ont constitué avec siège à Moutier, sous la raison sociale A. Lachat et Cie, une société en nom collectif qui a commencé ses opérations le 1^{er} novembre 1920. La société reprend l'actif et le passif, dès la dite date, de la société en commandite « A. Lachat et Cie ». Vins en gros.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

1921. 8 janvier. Banque Populaire Suisse, avec siège central à Berne, B a n q u e d'arrondissement de Saignelégier (F. o. s. du c. n° 197 du 31 juillet 1920, n° 197, page 1486). Dans sa séance du 9 décembre 1920, la délégation du conseil d'administration a conféré la signature collective par procuration pour l'établissement dans son ensemble à Messieurs: 1. Fritz Bützer, originaire de Teufenthal; 2. Georges Capitaine, originaire de Roches (Jura bernois); 3. Ferdinand Kaiser, originaire de Grellingen; 4. Arnold Richard, de la Sagne, et 5. Albert Wymann, originaire de Sumiswald, tous résidant à Berne. Les susdits Messieurs signent pour l'établissement dans son ensemble, ainsi

que pour la Banque d'arrondissement de Saignelégier, collectivement entre eux ou avec une autre des personnes ayant le droit de signer. En outre, il a été décidé dans la dite séance de faire également inscrire au registre du commerce, pour tous les sièges de la Banque Populaire Suisse, soit également pour la Banque d'arrondissement de Saignelégier, la signature collective par procuration conférée pour tout l'établissement dans les séances du conseil d'administration du 25 avril 1919 et de la délégation du conseil d'administration du 19 février 1920 à Messieurs: 1. Jean Baechler, originaire de Lenk; 2. Adolphe Guggisberg, originaire de Belp; 3. Jean Pfeuti, originaire de Guggisberg, et 4. Fritz Tschanz, originaire de Ausserbirrmoos, tous domiciliés à Berne.

Bureau Wangen a. A.

Manufaktur, Konfektion und Bettwarenhandlung. — 6. Januar. Die Firma E. Bösiger, Manufaktur, Konfektion und Bettwarenhandlung, in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 129 vom 1. Dezember 1888 und Nr. 290 vom 19. Oktober 1896), erteilt Prokura an Fritz Bösiger, Sohn, von Rumisberg, Kaufmann, in Herzogenbuchsee.

6. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft von Niederbipp und Umgebung, hat in der Hauptversammlung vom 7. März 1920 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 193 vom 2. September 1893 publizierten Tatsachen getroffen: Die Aufnahme der Genossenschaftsmitglieder geschieht durch den Vorstand. Dem Abgewiesenen steht das Rekursrecht an die Generalversammlung offen. Verlust des Aktivbürgerrechts zieht den Verlust der Mitgliedschaft nicht nach sich. Ein Eintrittsgeld und Jahresbeiträge sind nicht mehr vorgesehen. Der Stammanteil beträgt für jedes Mitglied Fr. 50 und ist unverzinslich; wenn der Stammanteil nicht einbezahlt wird, so wird das Betreffende der dem Mitglied der Genossenschaft zuteilten Rückvergütung solange gutgeschrieben, bis der Stammanteil gedeckt ist. Die Genossenschaft kann durch Beschluss der Genossenschaftsverwaltung die unverzinslichen Stammanteile auf zwei pro Mitglied erhöhen. Neben dem Stammanteil können auch Anteilscheine von Fr. 100 ausgegeben werden, die zum landesüblichen Zinsfuß verzinst werden; es können auch Spargelder angenommen werden; auch diese werden zum landesüblichen Zinsfuß verzinst. Der Vorstand setzt alljährlich diesen Zinsfuß fest. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. Die Genossenschaftsversammlung; 2. der aus 12 bis 15 Mitgliedern bestehende Vorstand; 3. die aus 5 Mitgliedern bestehende Betriebskommission, und 4. die Rechnungsprüfungskommission, bestehend aus 3 Mitgliedern. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Kassier, dem Sekretär und 10 bis 12 Beisitzern; die Stellen des Kassier und Sekretärs können in einer Person vereinigt werden. Das Betriebskapital besteht aus: a) dem eigenen Vermögen (Stammanteile, Reservefond und Baufond); b) eventuell ausgegebenen Anteilscheinen; c) allfälligen Anleihen; d) den Spareinlagen. Der Geschäftsanteil darf während der Dauer der Mitgliedschaft nicht ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Jedem Mitglied der Genossenschaft wird ein Warenbüchlein verabfolgt. Die regelmässig eingetragenen Warenbezüge haben Anteil am Ueberschuss. Die Höhe dieses Anteils wird von der Genossenschaftsversammlung bestimmt. Die Betriebskommission in Verbindung mit dem Vorstand bestimmt diejenigen Artikel, die in das Warenbüchlein eingetragen werden. Der Verkauf der Waren beschränkt sich nicht auf die Mitglieder allein. Die Betriebskommission kann, wenn sich Mangel an Waren einstellt, den Verkauf an Nichtmitglieder einstellen. Der erzielte Ueberschuss, der sich auf Grundlage der Bilanz und der Betriebsrechnung ergibt, wird folgendermassen verwendet: a) Aufnehmung des Reservefonds von mindestens 20 % des Reingewinns; b) über den verbleibenden Betrag des Ueberschusses verfügt die Generalversammlung, die eine weitere Dotierung des Reservefonds vornehmen, allfällige Rückvergütungen festsetzen oder eine anderweitige Verwendung (Baufond) beschliessen kann. Der Reservefond bleibt unter allen Umständen Eigentum der Genossenschaft. Die Mitglieder haben keinen persönlichen Anteil und dürfen nie Teilung verlangen. Beschlüsse betreffend Statutenänderungen erfordern zu ihrer Gültigkeit die Zustimmung von ¾ der anwesenden Mitglieder. Zum Beschluss der Auflösung der Genossenschaft ist die Anwesenheit von ¾ sämtlicher Mitglieder und die Zustimmung von ¾ der anwesenden Mitgliedern erforderlich. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident und der Sekretär durch kollektive Zeichnung. Aus dem Vorstand sind ausgetreten: Johann Reber-Hubler, Präsident; Johann Haudenschild, Vizepräsident; Johann Bösiger, Sekretär; Fritz Roth, Beisitzer. Die Zeichnungsberechtigungen des Johann Reber-Hubler, Johann Haudenschild und Johann Bösiger sind somit erloschen. Im weitem besteht der Vorstand aus folgenden Personen: Hans Reber-Schönmann, von Niederbipp, Landwirt im Dorf daselbst, als Präsident; Fritz Haudenschild-Schönmann, von Niederbipp, Landwirt an der Steingasse daselbst, als Vizepräsident; Fraulein Olga Müller, von Niederbipp, Verwalterin in der Küschen daselbst, als Kassiererin; Fritz Zuri-Zen-Reinmann, von Niederbipp, Eisenwerkerarbeiter, im Dorf daselbst, als Sekretär; ferner Gottfried Müller-Steiner, von Niederbipp, Handelsmann in der Dürrmühle daselbst; Fritz Körber, von Niederbipp, Metzger und Landwirt, an der Hintergasse daselbst; Jakob Roth, Jakobs sel., von Niederbipp, Landwirt, am Brühl daselbst; Fritz Haudenschild-Haas, von Niederbipp, Landwirt, in der Rütschen daselbst; Fritz Krähenbühl-Hügli, von Signau, Landwirt, in der Rütschen zu Niederbipp; Fritz Bracher-Läng, von Bannwil, Coiffeur, in Niederbipp; Emil Freudiger-Born, von Niederbipp, Landwirt und Betriebsgehülfe, im Dorf daselbst, bisheriger Beisitzer; Gottfried Reber, Sohn, von Niederbipp, Landwirt, in der Dürrmühle daselbst; Gottfried Bigler, von Worb, Landwirt in den Holzhäusern, zu Niederbipp; Jakob Kellerhals-Schönmann, von Niederbipp, Landwirt, im Lehn daselbst, und Ernst Born-Freudiger, von Niederbipp, Landwirt, am Brühl daselbst; diese als Beisitzer. Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 22. Februar 1920 wurden die Aktiven und Passiven der Genossenschaft unter der Firma «Lebensmittelverein Niederbipp» übernommen (S. H. A. B. Nr. 287 vom 13. November 1920, Seite 2147).

Schwyz — Schwyz — Svitto

1920. 16. September. Der religiöse Orden Institut der englischen Fräulein in Bayern, gegründet 1626, eine laut Erklärung der bayrischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus in München, Nr. 26007 dat. vom 21. Juni 1920, laut amtlich beglaubigter Abschrift mit den Rechten einer juristischen Person ausgestattet und vom bayrischen Staate anerkannte Kongregation für Erziehung und Unterricht, mit dem Hauptsitze in München, und vertreten durch die jeweilige Generalsekretarin, betreibt in Gersau (Schwyz), unter dem Namen Pension Villa Maria des Institutes der englischen Fräulein in München als selbständige geschäftliche Niederlassung eine Fremdenpension für Damen und Töchter. Verantwortliche und generalbevollmächtigte Betriebsleiterin ist: Schwester Inniga von Ritter, von Bachhausen (Bayern), wohnhaft und niedergelassen in Gersau.

Hotel und Restaurant. — 1921. 8. Januar. Inhaber der Firma Amstad Hermann, Hotel « Rigi », in Goldau, ist Hermann Amstad, von Beckenried, in Goldau. Betrieb des Hotel und Restaurant « Rigi ».

8. Januar. Inhaber der Firma Peter Marty, Viehhändler, in Ibach-Schwyz, ist Peter Marty, von Oberberg, in Ibach-Schwyz. Viehhandel.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Präzisionschraubenfabrik. — 13. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Senn & Flury, in Basel (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1917, Seite 1102), Präzisionschraubenfabrik, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Flury & Schlatter», in Basel.

Präzisionschraubenfabrik, Fassondreherei. — 13. Dezember. Paul Flury, von Lommawil (Solothurn), und Konrad Alexander Schlatter-Greiner, von Unterhällau (Schaffhausen), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Flury & Schlatter, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Dezember 1920 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Senn & Flury», in Basel, übernommen hat. Präzisionschraubenfabrik und Fassondreherei. St. Johanns Ring 26.

20. Dezember. Die nachstehenden Firmen:

Patentbureau, technische Neuheiten A. Fischer & Cie., Patentbureau, Vertrieb technischer Neuheiten (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1916, Seite 244);

W. Müller & Cie., Institut international Certitudo, Kreditschutz (S. H. A. B. Nr. 66 vom 12. März 1912, Seite 441);
Chemische Produkte. — P. Gloess & Co., Fabrikation chemischer Produkte (S. H. A. B. Nr. 67 vom 16. März 1916, Seite 458);

Baschong & Zimmer, Auskunftei Lux, Auskunftei und Ueberwachungen (S. H. A. B. Nr. 79 vom 9. April 1918, Seite 542);

Deutsch-Schweizerische Handelsgesellschaft für Patent-Neuheiten-Vertrieb H. Bestgen & Co., Vertrieb von geschützten Neuheiten (S. H. A. B. Nr. 93 vom 11. April 1913, Seite 654 und ff.);

alle in Basel, sind infolge Wegzuges der Inhaber von Amtes wegen gelöscht worden.

22. Dezember. Die beiden in Basel eingetragenen Aktiengesellschaften: Société Anonyme du tissage rapide à plusieurs navettes Système Oscar Quignon, Erwerb und Verwertung der von Oscar Quignon in Paris erfundenen Webstuhlrichtung (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1909, Seite 164), und

Compagnie Internationale «Du Photo-Tampon», Verfahren für die Wiedergabe der Photographie mittels eines Kautschukstempels. Erwerb und Verwertung einer Erfindung des Hans Firmenich, in Berlin (S. H. A. B. Nr. 193 vom 31. Juli 1909, Seite 1351);

in Basel, sind infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes und Wegfallens der Vertretungsorgane gemäss Art. 16 der revidierten Verordnung II vom 16. Dezember 1918 auf Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde von Amtes wegen gestrichen worden.

Elektrische Installationen usw. — 23. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Preiswerk & Mathys, in Basel. Elektrisches Installationsgeschäft (S. H. A. B. Nr. 240 vom 9. Oktober 1918, Seite 1594), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma Fritz Mathys, in Basel.

Inhaber der Firma Fritz Mathys, in Basel, ist Johann Friedrich Mathys, von Basel, in Gütertrennung lebend mit seiner Ehefrau Marta Emma geb. Härtli. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Preiswerk & Mathys», in Basel. Elektrisches Installationsgeschäft. Handel in elektrischen Artikeln und Apparaten. Vertretungen aller Art. Nonnenweg 17.

27. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Equitable, Lebensversicherungs-Gesellschaft der Vereinigten Staaten, in New York, hat ihre Zweigniederlassung in Basel aufgegeben (S. H. A. B. Nr. 55 vom 8. März 1909, Seite 386, Lebens- und Rentenversicherung); die Firma ist daher in Basel erloschen.

Zigarettenfabrik. — 31. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Fabrique Osmanî M. A. Minassian & Cie. in Lîq., in Basel (S. H. A. B. Nr. 117 vom 8. Mai 1920, Seite 862/3), Zigarettenfabrik, ist infolge beendeter Liquidation erloschen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzelo est.

1921. 5. Januar. Unter der Firma: Milchproduzenten-Genossenschaft Schönengrund u. Umgebung besteht mit Sitz in Schönengrund auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft, deren Statuten am 4. Dezember 1920 festgestellt worden sind. Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung, bzw. den gemeinsamen Verkauf der Milch. Sie sucht einen den Produktionskosten entsprechenden Milchpreis zu sichern, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käseerei oder Molkeerei, oder durch den Verkauf der Milch an Konsumenten und Drittpersonen. Sie fördert die Produktion einer reellen und gesundheitlich einwandfreien Milch. Die Mitgliedschaft können Milchproduzenten durch schriftliche Eintrittserklärung erlangen. Das Eintrittsgeld wird durch die Hauptversammlung bestimmt. Die Mitgliedschaft erlischt infolge freiwilligen Austrittes, Konkurses, Ausschlusses und Todes. Der freiwillige Austritt ist nur auf Ende Dezember nach dreimonatiger, schriftlicher Kündigung statthaft. Ausscheidende verlieren den Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen und haften für ein während ihrer Mitgliedschaft entstandenes Betriebsdefizit nach Massgabe der eingelieferten Milch, bzw. der beitragspflichtigen Kuhzahl. Der Ausschluss eines Mitgliedes kann erfolgen, wenn es den Interessen der Genossenschaft entgegenarbeitet. Zum Ausschluss bedarf es zwei Drittel der an der Hauptversammlung anwesenden Stimmen. Die Jahresbeiträge der Mitglieder werden durch die Hauptversammlung festgesetzt. Die Einzahlung derselben hat bis spätestens Ende September zu geschehen. Die Genossenschaftsmitglieder übernehmen ferner die Beiträge an den Milchproduzenten-Vorstand St. Gallen-Appenzel, welchem die Genossenschaft angehört. Ein evtl. entstehendes Betriebsdefizit wird durch die Mitglieder nach Massgabe der eingelieferten Milch, bzw. der beitragspflichtigen Kuhzahl gedeckt. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, ein Vorstand von drei bis sieben, zurzeit drei Mitgliedern, und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Vorstand setzt sich folgendermassen zusammen: Jakob Brunner, von Homberg (St. Gallen), in Schönengrund, Präsident; Jakob Näf, von St. Peterzell (St. Gallen), in Schwelbrunn, Vizepräsident und Kassier, und Adolf Kreis, von Egnach (Thurgau), in Schönengrund, Aktuar; alle drei Landwirte.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Kulm

1920. 31. Dezember. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Gontenschwil hat sich, mit dem Sitze in Gontenschwil eine Genossenschaft gebildet, die unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes die nachhaltige Förderung der Rindviehzucht bezweckt. Die Statuten sind am 22. August 1920 festgestellt worden. Bei der Gründung wird die Mitgliedschaft durch Anerkennung und Unterzeichnung der Statuten erworben. Ueber spätere Aufnahmen beschliesst die Genossenschaftsversammlung. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod oder Ausschluss. Solange die Auflösung der Genossen-

schaft nicht beschlossen ist, kann jedes Mitglied austreten. Der Austritt ist aber nur auf Ende des Rechnungsjahres möglich und muss drei Monate vorher schriftlich beim Vorstand verlangt werden. Die Mitgliedschaft eines verstorbenen Mitgliedes geht auf den oder die Uebernehmer des Betriebes über, wenn diese es verlangen. Wer den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandelt oder den Statuten und den Beschlüssen der Genossenschaftsorgane nicht nachlebt, kann jederzeit ausgeschlossen werden. Freiwillig austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Vermögen der Genossenschaft. Die Genossenschaft beschafft sich ihre Mittel: 1. durch Ausgabe von Anteilscheinen zu Fr. 5, wovon jedes Mitglied pro Zuchtbuchtier ein Stück beziehen muss; 2. durch allfällige Eintrittsgebühren und Jahresbeiträge; 3. durch Beiträge von Gemeinden, Kanton und Bund; 4. durch Prämien für Zuchttiere und Zuchtbestände; 5. durch Sprunggelder, Gebühren und Bussen und 6. durch allfällige Anleihen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand, die Expertenkommission und die Revisoren. Der aus mindestens fünf Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist: Albert Gautschi, Müller; Vizepräsident ist: Erwin Hunziker, Wirt und Landwirt; Aktuar ist: Hans Gautschi, Landwirt; Kassier ist: Emil Leutwiler, Landwirt; Zuchtbuchführer ist: Max Leutwiler, Landwirt; alle von und in Gontenschwil.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

1921. 5. janvier. La société coopérative: Laiterie de l'Épese, à Puidoux (F. o. s. du c. des 30 septembre 1891, 4 janvier 1918 n° 2, page 13), a, dans son assemblée du 4 décembre 1920, composé son comité de: Henri Puley, de Puidoux, président; Daniel Bourlond, de Vuibroye, secrétaire (déjà inscrit); Abris Pouly, des Cullages et Montpreveyres; Paul Chevalley et Edouard Cossy, de Puidoux; Louis Labelet, de Forel (Lavaux), membres, agriculteurs à Puidoux.

Bureau d'Yverdon

3 janvier. Dans son assemblée générale du 5 décembre 1920, la Société des Maîtres charpentiers, menuisiers et ébénistes d'Yverdon, Grandson et environs, société coopérative, dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 22 mars 1919, page 477), a renouvelé son comité qui est actuellement composé comme suit: président: Jules Mério, d'Yverdon, y domicilié, architecte; secrétaire: Henri Guilloud, fils, de Grandson, y domicilié; membres: Charles Tallichet, d'Orbe, y domicilié; Louis Billaud, de Donneloye, y domicilié; Maurice Ravussin, de Baulmes, y domicilié, ce dernier déjà inscrit; les quatre entrepreneurs de constructions.

Tissus et confections. — 5 janvier. La raison R. Dreyfus, Aux Classes laborieuses, à Yverdon, tissus et confections (F. o. s. du c. du 15 avril 1912, page 663), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Vins. — 5 janvier. La raison Giovanni Maschio, à Yverdon, vins d'Italie (F. o. s. du c. du 26 mars 1910, page 543), est radiée ensuite de remise de commerce.

Vins. — 5 janvier. Giovanni Maschio et son fils Anselme Maschio, les deux de Vigliano d'Asi (Italie), domiciliés à Yverdon, ont constitué à Yverdon, sous la raison sociale G. Maschio et fils, une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1921.

Gené — Genève — Ginevra

1920. 20 novembre. Suivant statuts adoptés en assemblée générale du 3 septembre 1920, il s'est constitué, sous la dénomination de: Société pour la Réglementation en Suisse de Produits Pharmaceutiques et Hygiéniques, Spécialisés par des Marques Déposées, une société coopérative, conformément aux dispositions du titre 27 du C. O., ayant pour but: a) de défendre la propriété et la valeur des marques déposées par ses membres; b) de réglementer les conditions de vente des spécialités pharmaceutiques et hygiéniques; c) de développer la bonne entente entre les membres de la société d'une part, les grossistes et détaillants d'autre part et notamment de servir d'intermédiaire dans les différends qui pourraient surgir entre les parties. La société ne poursuit pas de but lucratif. Son siège est aux Eaux-Vives. Peut être membre de la société tout fabricant de produits pharmaceutiques et hygiéniques spécialisés par des marques déposées. Toute personne physique ou morale qui désire faire partie de la société doit adresser à la direction de la société une demande écrite. La dite direction délibère sur l'admission des candidats et en cas de refus, n'est pas tenue d'en indiquer les motifs. Le droit d'entrée des nouveaux membres est fixé comme suit: pour ceux possédant ou représentant une entreprise ayant un personnel: de 1 à 5 ouvriers et employés, frs. 50; de 6 à 20 ouvriers et employés, frs. 100; au dessus de 20 ouvriers et employés, frs. 200. L'assemblée générale fixe chaque année la contribution des sociétaires. Tout sociétaire peut se retirer de la société moyennant un avortissement donné à la direction par écrit 6 mois avant la clôture d'un exercice, soit au plus tard le 30 juin pour le 31 décembre. On sort également de la société par exclusion prononcée dans les cas prévus aux statuts. Le sociétaire démissionnaire, radié ou exclu n'a droit à aucune part quelconque dans l'actif social. En cas de décès d'un sociétaire faisant partie de la société sous son nom personnel, son nom est rayé purement et simplement de la liste des membres. Ses héritiers ou ayants-droit ne peuvent prétendre à aucune part quelconque de l'actif social. Toutefois sur un préavis favorable de la direction, ses marques peuvent rester soumises au régime de la société jusqu'à la fin de l'exercice en cours. Si le sociétaire décédé faisait partie de la société sous le nom de sa raison sociale, la maison de commerce qu'il représentait, restera membre de la société à charge par elle de se faire représenter à nouveau. La société est administrée par une direction composée de 9 à 11 membres, élue par l'assemblée générale pour trois ans. La direction désigne le président, le vice-président et le secrétaire général, lequel peut être pris en dehors des sociétaires et de la direction. La signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire général, engage la société. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. Ces engagements seront uniquement garantis par les biens de la société. La direction est composée de Charles Béguin, pharmacien, de Rochefort (Neuchâtel), à la Chaux-de-Fonds; Oscar Mundorff, pharmacien, de Genève, à Bâle; Philippe Andreae, pharmacien, de Fleurier (Neuchâtel), à Zurich; Dr. Emile Barell, directeur général de «F. Hoffmann-Laroche et Cie.», société anonyme, de Stetten (Schaffhouse), à Bâle; Dr. Hermann Geiger, fabricant de produits pharmaceutiques, de et à Bâle; Dr. Albert Wander, fabricant de produits pharmaceutiques, de et à Berne; Emile Kaclberer, pharmacien, de Genève, à Plainpalais; Ernest Quidort, droguiste, de Chevrouse (Vaud), à Winterthur; Dr. Alfred Baur, pharmacien, de Berne, à Zurich, et Antoine Uhlmann, administrateur-délégué de «F. Uhlmann-Eyraud et Cie. S. A.», de Genève, à Carouge. En outre, Charles Béguin, sus-désigné, a été nommé président; Oscar Mundorff, sus-désigné, a été nommé vice-président; Marcel Aubert, de et à Genève, a été nommé secrétaire général. Siège social: 32, Quai des Eaux-Vives.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

No 23

Erste Hälfte Dezember 1920

Première quinzaine de décembre 1920 — Prima quindicina di dicembre 1920

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Eintragungen vom 15. Dezember 1920

Enregistrements du 15 décembre 1920 — Iscrizioni del 15 dicembre 1920

189

Hauptpatente	Nr. 88492—88680
Brevets principaux	
Brevetti principali	

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *.)

Kl. 2 a, Nr. 88492. 11. Juni 1920, 6¼ Uhr p. — Durch Schreitfüsse fortbewegte Zugmaschine. — Fritz Hübner, Ingenieur, Bülowstrasse 21, Cöln-Nippes; und Fräulein Margarete Bülthuis, Leopoldstrasse 30, Düsseldorf (Deutschland). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel. — «Priorität: Deutschland, 4. Januar 1919.»

Kl. 2 a, Nr. 88493. 30. Juni 1920, 6¼ Uhr p. — Maschinenpflug. — August Wurr, Schmiedemeister, Volksdorf b. Hamburg (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 17. Februar 1915.»

Kl. 2 b, Nr. 88494.* 9. Juni 1920, 5 Uhr p. — Sämaschine. — Maschinenfabrik Albert Stalder A.-G., Oberburg (Bern, Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 2 b, Nr. 88495.* 17. Juni 1920, 5 Uhr p. — Kartoffelsetzmaschine. — Hans Oberli, Viehzüchter, Langenthal (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 2 c, Nr. 88496. 21. Februar 1920, 8 Uhr p. — Dangelmaschine. — Otto Kautzfuss, Dorf Wohlen (Sächs. Schweiz, Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Kl. 2 c, Nr. 88497.* 12. März 1920, 8 Uhr p. — Traktor mit abnehmbar befestigtem Mähwerkzeug. — Jakob Wandler, Landwirt, Neubrunn-Unterstammheim (Zürich, Schweiz). Vertreter: Robert Hauser, Schaffhausen.

Kl. 2 c, Nr. 88498. 21. Mai 1920, 6 Uhr p. — Vorrichtung zum Stützen von Aesten. — Friedrich Wiedmann, Vorstadt 57, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: Robert Hauser, Schaffhausen.

Kl. 3 c, n^o 88499. 20. novembre 1919, 8 h. p. — Flotteur pour lignes de pêche, et procédé pour sa fabrication. — Ernest Talbot, ingénieur, «Navarra» Kirkley Park Road, Lowestoft (Suffolk, Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: Grande-Bretagne, 2 juillet 1919.»

Kl. 4 a, Nr. 88500. 3. März 1919, 6¼ Uhr p. — Wasserdichter Belag für offen liegende Flächen. — Kaspar Winkler & Cie., Altstetten b. Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 25. Februar 1918.»

Kl. 4 a, Nr. 88501. 5. Juni 1920, 12¼ Uhr p. — Hohlriegelwand. — Hermann Zeller-Buser, Schlossstrasse, Pratteln (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 4 b, n^o 88502. 31. mai 1919, 8 h. p. — Bloc creux pour construction et procédé pour sa fabrication. — Tom Sutcliffe, Muswell Hill Villa, Muswell Hill, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 4 b, Nr. 88503. 9. Dezember 1919; 6 Uhr p. — Hohlgebilde für Bau- und Isolierzwecke. — Arthur John Roach-Cuming, Ingenieur, 80 Gracechurch Street, London (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 4 f, n^o 88504. 6. janvier 1920, 5 h. p. — Réservoir à eau pour abreuvoirs, citernes etc. — Hilmer Nestor Enholm, Burlington (Iowa, E.-U. d'Am.). Mandataires: Bernhard & Cie., Berne. — «Priorität: E.-U. d'Am., 23 avril 1918.»

Kl. 4 f, Nr. 88505. 30. April 1920, 8 Uhr p. — Auseinandernehmbare, hölzerne Baracke. — Alfred Kießland, Ingenieur, Söndre gate 17, Trondhjem (Norwegen). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Norwegen, 16. Mai 1919.»

Kl. 6 a, n^o 88506.* 11. février 1920, 8 h. p. — Machine à meuler les rails. — Edouard Mayerat, 16, Cours de Rive; et Arnold Kohly, 18, Rue de Lancy, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 7 a, Nr. 88507. 14. September 1920, 5 Uhr p. — Rauchrohreinsetzung. — César Rochat, Elisabethenstrasse 24, Bern (Schweiz).

Kl. 7 c, n^o 88508. 17. octobre 1918, 5 h. p. — Appareil pour le chauffage électrique rapide de l'eau. — Louis Elie Selmbille, 42, Rue du Montparnasse, Paris (France). Mandataires: Naegeli & Co., Berne. — «Priorität: France, 11 avril 1916.»

Kl. 8 a, Nr. 88509. 13. Dezember 1919, 1 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Platten aus plastischem Material und Maschine zur Ausführung des Verfahrens. — Louis William Cafferata; Hubert Marie Cafferata; und Redmond Barton Cafferata, Newark-on-Trent (Grossbritannien). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Kl. 8 a, Nr. 88510. 13. Dezember 1919, 1 Uhr p. — Maschine zur Herstellung von Platten für Bauzwecke. — Louis William Cafferata; Hubert Marie Cafferata; und Redmond Barton Cafferata, Newark-on-Trent (Grossbritannien). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Kl. 8 a, n^o 88511. 22. décembre 1919, 8 h. p. — Machine pour façonner des pièces en matière plastique. — H. Trentellvres & Cie., industriels, 35, Rue Brunel, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 1^{er} février 1918.»

Kl. 8 a, Nr. 88512. 10. April 1920, 3¼ Uhr p. — Umlaufende Mischtrommel, insbesondere für Beton und dgl. — Christian Halm, Ingenieur, Schillerstrasse 51, Zweibrücken (Pfalz, Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 27. März 1914.»

Kl. 9 d, Nr. 88513. 5. Februar 1920, 7 Uhr p. — Spüleinrichtung mit elektrischer Auslösung bei Abortanlagen mit mehreren Spülkästen. — August Straub, Fabrikant, Neustadt i. Schwarzwald (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 24. Mai 1917.»

Kl. 10 a, Nr. 88514. 22. April 1920, 6 Uhr p. — Sicherheitschloss für Eisenbahnwagen und Magazine. — Gustav Lipner, Bchhalter, Budapest (Ungarn). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.

Kl. 10 a, Nr. 88515. 15. Juni 1920, 8 Uhr p. — Vorlängeschloss. — Adolf Rehfeldt, Laubacherstrasse 33, Wilmersdorf (Deutschland). Vertreter: J. Walther, Zürich.

Kl. 10 c, n^o 88516. 27. mars 1920, 5 h. p. — Élément de fiche pour portes, fenêtres, etc. — Alfred Bohner, Crémînes; et Arnold Borel, St-Ursanne (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 12 a, Nr. 88517. 18. Mai 1920, 9¼ Uhr a. — Verfahren und Einrichtung zur Verkokung von Kohlen, Schiefer und anderen bituminösen Stoffen. — Karl Prinz zu Löwenstein, Bambergstrasse 57, Berlin; Arnold Irinyi, Mittelweg 54, Hamburg; und Theodor Kayser, Potsdamerstrasse 21 a, Berlin (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutschland, 28. Oktober 1918.»

Kl. 12 b, Nr. 88518. 21. November 1919, 10¼ Uhr a. — Maschine zum Stechen und Heben von Moorboden und dgl. — Carl Francke, Maschinenfabrik, am Seefelde 20, Bremen (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.

Kl. 13 a, Nr. 88519. 15. Mai 1920, 8 Uhr p. — Backofenheizung mit dem Backraum umschliessenden geschlossenen Heizrohren. — Carl Ludwig Johannis Meyer, Prokurist; und Karl Meyer, Ingenieur, Breitkopfstrasse 22, Leipzig-Reudnitz (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 4. September 1919.»

Kl. 13 b, n^o 88520.* 27. février 1920, 8 h. p. — Foyer à incandescence pour la combustion du Mazout et autres hydrocarbures liquides. — Adrien Kornfeld, ingénieur, 2, Place Monbrillant, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 13 c, n^o 88521. 17. décembre 1917, 8 h. p. — Générateur de gaz à l'eau, établi en vue de permettre un dégrassage facile de sa ou de ses grilles. — Compagnie pour la Fabrication des Compteurs et Matériel d'Usines à Gaz, 27-31, Rue Claude-Vellefeux, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 19 décembre 1916.»

Kl. 14 b, Nr. 88522. 28. Januar 1920, 8 Uhr p. — Vorrichtung zum Regeln und Abstellen des Tropfventils und der Flamme bei Karbidlampen. — Friedrich Scholl, Heilbronn a. N. (Württemberg, Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.

Kl. 15 a, Nr. 88523.* 10. Juni 1920, 6 Uhr p. — Kochkessel mit elektrisch beheiztem Heizmantel. — Friedrich Schneeberger, Güterstrasse 15, Biel (Schweiz). Vertreter: J. Walther, Zürich.

Kl. 15 c, Nr. 88524.* 9. Oktober 1920, 4 Uhr p. — Flaumer. — Paul Röllsberger, Sachseln (Schweiz).

Kl. 15 g, Nr. 88525.* 20. Januar 1920, 6 Uhr p. — Tragnetz bei Drahtseilbügel aufweisendem Polster mit federnden Seitenrändern für Matratzen, Sitze etc. — Embru-Werke A.-G., Rüti (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 15 l, n^o 88526. 5. mars 1920, 5 h. p. — Poignée de récipient. — Manufacture Métallurgique de Tournus, Tournus (Saône et Loire, France). Mandataires: Naegeli & Co., Berne. — «Priorität: France, 26 septembre 1919.»

Kl. 16, Nr. 88527. 27. Mai 1920. 3 Uhr p. — Handwischer. — Alois Sedlmayer; und Luigi Battaini, Bahnhofstrasse 22, Oerlikon (Schweiz).

Kl. 17 a, Nr. 88528. 29. Juni 1920, 10¼ Uhr a. — Ausschankvorrichtung für Flaschen. — Karl Eberle, Kaufmann; und Ernst Hartmann, Mechaniker, Kreuzlingen (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Kreuzlingen.

Kl. 17 c, Nr. 88529. 9. September 1919, 5 Uhr p. — Sieb für Bierschankvorrichtungen. — Hermann Kauer-Gasser, technische Neuheiten, Reinach (Aargau, Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.

Kl. 19 b, n^o 88530. 20. décembre 1919, 5 h. p. — Dispositif carder-épurateur pour machines à carder le coton et les déchets. — Camille Sig, industriel, Ranspach-Wesserling (Alsace, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 4 février 1919.»

Kl. 22 a, n^o 88531. 15. octobre 1918, 7 h. p. — Machine à coudre. — The Slinger Manufacturing Company, Elizabeth (New Jersey, E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 22 d, n^o 88532. 15. octobre 1918, 7 h. p. — Machine à coudre. — The Slinger Manufacturing Company, Elizabeth (New Jersey, E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 23 b, n^o 88533. 17. mai 1919, 5 h. p. — Machine à tresser. — Boston Machinery Company, 330 Atlantic Avenue, Boston (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 23 b, Nr. 88534. 11. März 1920, 6¼ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Gegenständen aus Geflecht. — Marshall Burns Lloyd, Fabrikant, 904 Ogden Avenue, Menominee (Michigan, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Prioritäten: Ver. St. v. A., 17. Juli 1916 und 6. Februar 1917.»

Kl. 24 a, Nr. 88535. 24. Juni 1920, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines kolloidalen Aluminiumhydroxyd liefernden Waschmittels. — Dr. Friedrich Maximilian Mayrhofer, Gneisenstrasse 69, Berlin S.W. 29 (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 27. Mai 1919.»

Kl. 24 e, n^o 88536. 5. décembre 1919, 8 h. p. — Machine à battre les fourrures, les étoffes, etc. — Adolphe Lebel, ingénieur, 89, Rue Pouchet, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 24 f, n^o 88537. 13. septembre 1919, 4¾ h. p. — Plioir pour pièces de tissus. — Salvador Casacuberta Vinyals, fabricant, Ausias Narch 37, Barcelone (Espagne). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 27 a, Nr. 88538. 21. Januar 1919, 8 Uhr p. — Absatzbleck. — Francis Aloysius Nolan, Kaufmann, 216 New York Life Building, St. Paul (Minnesota, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 27 a, n^o 88539. 26. février 1920, 6¼ h. p. — Semelle pour chaussures. — Salvatore D'Aprèa, industriel, Torre del Greco (Italie). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 27 a, Nr. 88540. 2. Juli 1920, 8 Uhr p. — Schuh. — Paul Worni, Obstbergweg 6, Bern (Schweiz). Vertreter: J. H. Hoerni, Zürich.

- Cl. 27 b, n° 88541. 1^o giugno 1920, ore 7 p. — Laccio per calzature. — Giuseppe Negri, industriale, 31, Via XX Settembre, Genova (Italia). Mandatario: L. R. Schneider, Zurigo.
- Cl. 28 b, n° 88542. 12 novembre 1918, 8 h. p. — Baratte. — Chisholm Roy Brown, Mendeberie, Somerton; et Herbert Henry Hinds, 484 Kent Street, Sydney (Nouvelle Galles du Sud, Australie). Mandatario: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 28 b, Nr. 88543. 2. Juni 1920, 11 Uhr a. — Buttermaschine. — Karl Maunz, Klein-Eislingen (Württemberg, Deutschland). Vertreter: Ernst de Perrot, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 3. Februar 1919.»
- Kl. 30 a, Nr. 88544. 16. Juli 1920, 6½ Uhr p. — Dampfheizrichtung für Backöfen etc. — George Frederick Humphrey, St. Margarets London Road, Peterborough (Lincoln, Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 32 f, Nr. 88545. 28. September 1918, 2 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines haltbaren polyvalenten Vitaminmalzpräparates. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 33 b, Nr. 88546. 15. November 1920, 7 Uhr p. — Brennaparat für Spiritosen. — Ernst Obrist, Kupferschmied, Baden; und Otto Lüscher, Brenner, Menziken (Aargau, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 35 b, Nr. 88547. 21. November 1919, 8 Uhr p. — Bandführung für Zigarettenmaschinen. — «Universelle» Cigarettenmaschinen-Fabrik J. C. Müller & Co., Zwickauerstrasse 48/54, Dresden-A. (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 35 b, Nr. 88548. 21. November 1919, 8 Uhr p. — Klebapparat für strangbildende Zigarettenmaschinen. — «Universelle» Cigarettenmaschinen-Fabrik J. C. Müller & Co., Zwickauerstrasse 48/54, Dresden-A. (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 35 b, Nr. 88549.* 8. Juni 1920, 8 Uhr p. — Maschine zum Abschneiden von Zigarettenpaketen auf gleiche Länge. — Fankhauser & Kapp, Route de Chêne 2, Genf (Schweiz). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 36 a, Nr. 88550. 12. April 1920, 6½ Uhr p. — Gefäss zur Verdampfung organischer Flüssigkeiten. — Arnold Iriny, Ingenieur, Mittelweg 54, Hamburg (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 27. November 1913.»
- Kl. 36 a, Nr. 88551. 26. Juni 1920, 5 Uhr p. — Verfahren zur Einengung wässriger Lösungen von Kolloiden irgend welcher Herkunft mit Hilfe des elektrischen Stromes. — Elektro-Osmose, Aktiengesellschaft (Graf Schwerin Gesellschaft), Lindenstrasse 35, Berlin S. W. 68 (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 11. September 1919.»
- Kl. 36 i, Nr. 88552. 29. September 1919, 8 Uhr p. — Verfahren zum Ausschmelzen fester Stickstoffoxyde aus Gefrierapparaten. — Norsk Hydro-Elektrisk Kvaestofaktieselskab, Solliгатen 7, Christiania (Norwegen). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Norwegen, 14. Oktober 1918.»
- Cl. 36 i, n° 88553 2 décembre 1919, 8 h. p. — Procédé pour séparer le soufre d'impuretés auxquelles il est mêlé. — John James Hood, 4 Canonbury Park North, Londres (Grande-Bretagne). Mandatario: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 36 i, Nr. 88554. 12. Dezember 1919, 5½ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von konzentrierten nitrosen Gasen. — Norsk Hydro-Elektrisk Kvaestofaktieselskab, Solliгатen 7, Christiania (Norwegen). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Norwegen, 21. Oktober 1916.»
- Kl. 36 k, Nr. 88555. 21. Oktober 1919, 5¼ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Ammoniumnitrat. — James Riddick Partington, Chemiker; George Joseph Jones, Chemiker; und Thomas Kerfoot Brownson, Chemiker, University College, Gower Street, London (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 4. März 1918.»
- Kl. 36 l, Nr. 88556. 15. November 1918, 5 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung kristallwasserhaltiger Soda aus wasserfreier. — Dr. Adolf Welter, Chemiker, Fabrikbesitzer, Crefeld-Rheinhafen (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 23. März 1918.»
- Kl. 36 n, Nr. 88557. 1. Oktober 1919, 6 Uhr p. — Verfahren zum Oxydieren von Quecksilber. — The Shawinang Water & Power Company, Montreal (Quebec, Canada). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 36 o, Nr. 88558. 22. Juni 1920, 5 Uhr p. — Verfahren zur Geruchlosmachung von Thiodiglykol. — Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning, Höchst a. M. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutschland, 1. August und 18. November 1919.»
- Kl. 36 o, Nr. 88559. 15. Juli 1920, 4 Uhr p. — Verfahren zur Haltbarmachung von Paraldehyd. — Elektrizitätswerk Lonza [Gampel und Basel], Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 88560. 17. Juli 1920, 12 Uhr m. — Verfahren zur Darstellung von Crotonensäure aus Crotonaldehyd. — Elektrizitätswerk Lonza [Gampel und Basel], Aeschenvorstadt 72; und Theodor Odlinga, Schützenmattstrasse 7, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 q, Nr. 88561. 23. Oktober 1917, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von N-Monomethylparaaminophenol. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 88562. 3. Juni 1920, 6 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Azofarbstoffes. — Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Leverkusen b. Cöln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 19. Februar 1916.»
- Kl. 37 a, Nr. 88563. 18. Juni 1920, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines chromierbaren o-Oxydisazofarbstoffes. — Actien-Gesellschaft für Anilin-Fabrikation, Berlin-Treptow (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 28. Juli 1915.»
- Kl. 37 a, Nr. 88564. 19. Juni 1920, 5 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Trisazofarbstoffes. — Actien-Gesellschaft für Anilin-Fabrikation, Berlin-Treptow (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 4. Juni 1915.»
- Kl. 37 a, Nr. 88565. 21. Juni 1920, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines beizenfärbenden Monoazofarbstoffes. — Actien-Gesellschaft für Anilin-Fabrikation, Berlin-Treptow (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 31. Juli 1915.»
- Cl. 38 f, n° 88566. 21 février 1920, 12¼ h. p. — Machine à mouler le savon. — Marion La Follette Crouch, Milwaukee (Wisconsin, E.-U. d'Am.). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorität: E.-U. d'Am., 31 août 1917.»
- Kl. 39 b, Nr. 88567. 1. Juli 1920, 11 Uhr a. — Verfahren zur Herstellung von Trinitroresorzin. — Dr. Walter Friederich, Ing., Kirchstrasse 14, Troisdorf b. Cöln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 40, n° 88568. 13 juin 1919, 5¼ h. p. — Nouveau procédé de tannage des peaux. — Lorenzo Dufour, docteur; et Gustava Dufour, ingénieur, 21, Via Balbi, Gênes (Italie). Mandatario: H. Kirchhofer ei-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 44 d, Nr. 88569.* 1. Juni 1920, 4 Uhr p. — Verfahren für den Betrieb von Heizflammen. — Giulio Alliata, elettrotecnico, Locarno (Schweiz).
- Kl. 45 b, Nr. 88570. 14. Mai 1920, 7 Uhr p. — Verfahren zur Vorbehandlung von Sulfitabläuge zu Gärungszwecken. — Aktieselskapet Sulfitsprit, Drammen (Norwegen). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Cl. 46 b, n° 88571. 24 mars 1920, 5 h. p. — Pochette à épices. — Oscar Légeret, Montreux (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Kl. 46 c, Nr. 88572. 29. August 1917, 10 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Formkörpern aus Papiermasse. — Dr. Oskar Arendt, Kurfürstendamm 227, Berlin (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 28. Dezember 1915, 8. April 1916 und 12. Juli 1917.»
- Kl. 47 d, Nr. 88573. 12. März 1920, 8 Uhr p. — Geschäftsbücher-Satz. — Wilhelm Heugel, Buchhalter, Boddinstrasse 14, Neukölln (Deutschland). Vertreter: J. Walther, Zürich.
- Cl. 48 a, n° 88574. 24 décembre 1919, 6½ h. p. — Dispositif pour régler la position des matrices dans les machines à fonder les caractères. — Angelo Albé, industriel, 1, Corso Palermo, Turin (Italie). Mandatario: H. Kirchhofer ei-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorität: Italie, 2 janvier 1919.»
- Kl. 48 g, Nr. 88575.* 8. März 1920, 5 Uhr p. — Hebelverbindung an Maschinen, bei welchen durch Anschlagen eines Tastenhebels ein Typenhebel betätigt wird. — F. M. Kleefeld, Mechaniker, Kramgasse 68, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 53 d, n° 88576. 28 novembre 1919, 8 h. p. — Feuille de musique pour instruments de musique automatiques. — The Q. R. S. Company, 410 South Michigan Avenue, Chicago (E.-U. d'Am.). Mandatario: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 54 b, Nr. 88577. 20. Juli 1920, 8 Uhr p. — Schneeschuhbindung. — Bächtold & Cie., Sporthaus, Davos-Platz (Schweiz). Vertreterin: Levailant, Patentanwalts- & Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Cl. 58, n° 88578. 26 décembre 1917, 5 h. p. — Appareil à diviser. — Guillaume Pierre Raoul Fernand Blusson, 4, Rue Taylor, Paris (France). Mandatario: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 24 novembre 1917.»
- Kl. 59, Nr. 88579. 3. Juni 1919, 8 Uhr p. — Winkelmesser. — A. Heilmann, Techniker, Bellinzona (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 65, Nr. 88580. 8. Juni 1920, 7 Uhr p. — Laufgewichtseinrichtung mit selbsttätiger Kerbeneinstellung. — Kornelius Schember, Direktor, Wien-Atzgersdorf (Oesterreich); und Rudolf Joksch, Rittmeister d. R., Prag-Karolinenthal (Tschechoslowakei). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Oesterreich, 1. Juli 1919.»
- Cl. 66 a, n° 88581. 8 décembre 1919, 10¼ h. a. — Ampèremètre pour courants à haute fréquence de forte intensité. — Joseph Bethenod, 50, Boulevard St-Germain, Paris (France). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Cl. 66 c, n° 88582. 20 novembre 1919, 7 h. p. — Dispositif amortisseur d'oscillations, particulièrement pour appareils de mesure électriques. René Barthélémy, ingénieur, 39, Rue de Berri, Paris (France). Mandatario: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 13 décembre 1918.»
- Kl. 66 e, Nr. 88583.* 7. Juni 1920, 8 Uhr p. — Tafel zur Befestigung von Messinstrumenten. — Siemens-Schuckert Werke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 6. Juni 1919.»
- Kl. 66 c, Nr. 88584. 30. Juli 1920, 7 Uhr p. — Umschaltvorrichtung. — Johann von Allmen, Seminarstrasse 14, Baden (Schweiz).
- Kl. 69, Nr. 88585. 14. Juni 1920, 9 Uhr p. — Phonographen-Motor. — Sphinx Gramophone Motors, Inc., 512 Fünfte Avenue, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 7. August 1918.»
- Cl. 70, n° 88586. 28 octobre 1919, 8 h. p. — Oeillette pour instruments optiques monoculaires. — Reginald John Edward Hanson, 20 Kensington Park Gardens, Londres W. (Grande-Bretagne). Mandatario: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: Grande-Bretagne, 13 novembre 1918.»
- Kl. 70, Nr. 88587. 10. Februar 1920, 6½ Uhr p. — Lichtstarkes, sphärisch und chromatisch korrigiertes Einzelobjektiv mit anastigmatischer Bildebnung. — Dr. phil. Paul Rudolph, Rittergut Grün, Grün b. Lengfeld i. Vgl. (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 14. März 1918.»
- Kl. 70, Nr. 88588. 5. Juli 1920, 4¼ Uhr p. — Meniskenförmige, einfache, zerstreue Vorschaltlinse für ein photographisches Objektiv. — Firma: Carl Zelss, Jena (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 28. Juli 1914.»
- Kl. 71 d, Nr. 88589. 6. Juli 1920, 8 Uhr p. — Uhr-Hemmung. — H. Fischer & Co., Solgerstrasse 21, Nürnberg (Deutschland). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 15. März 1918.»
- Cl. 71 e, n° 88590. 9 avril 1920, 7 h. p. — Mécanisme de remontoir et de mise à l'heure, à trette et à poussette. — Hans Troesch, fabrique d'horlogerie, 35, Rue Franche, Bienne, (Suisse). Mandatario: W. Koelliker, Bienne.
- Cl. 71 f, n° 88591. 8 avril 1920, 5 h. p. — Boite de montre. — Gerber frères, Delémont (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Cl. 73, n° 88592. 9 avril 1920, 7 h. p. — Outil d'horloger, pour visser et dévisser les vis de balancier. — Charles Rals, Vermees (Jura bernois, Suisse). Mandatario: W. Koelliker, Bienne.
- Kl. 79 b, Nr. 88593.* 1. Mai 1920, 9 Uhr a. — Lot zum Löten von Aluminium. — Karl Bllngeli, Spengler, Hohgantweg 14; und Joseph Goldner, Kyburgstrasse 7, Bern (Schweiz).
- Kl. 79 c, Nr. 88594. 9. Oktober 1919, 6 Uhr p. — Neuerung an der Elektrodenklemmrichtung von elektrischen Erhitzungs- und Schweissmaschinen. — Maschinenbau-Akt.-Ges. Seebach, Seebach (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 79 h, Nr. 88595.* 9. Juni 1920, 8 Uhr p. — Schweissverbindung an Blechwänden. — Siemens-Schuckertwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 19. August 1919.»

- Kl. 79 b, Nr. 88596. 22. Juni 1920, 6 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Grundplatten für Griffe von Kästen, Koffern und dgl. — Louis Friedrich Thomas, Holthausen (Kreis Altena, Westfalen, Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. Juli 1918.»
- Kl. 79 k, Nr. 88597. 22. April 1920, 8 Uhr p. — Selbsttätige Revolverbank. — Otto Pawlowski, Ingenieur, Eylanerstrasse 18, Berlin (Deutschland). Vertreter: Hans Stieckelberger, Basel. — «Priorität: Deutschland, 3. April 1919.»
- Kl. 79 k, Nr. 88598. 9. Juli 1920, 6 1/2 Uhr p. — Apparat zum Bohren eckiger Löcher. — Rudolf Bartholomäus, Ingenieur, Frankfurter-Allee 60, Berlin (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 6. Februar 1919.»
- Kl. 80 a, Nr. 88599. 8. Januar 1920, 5 Uhr p. — Langholz-Querkreissäge. — Arnold Arnl, Techniker; und Alfred Kästli, Fabrikant, Mönchebuchsee (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 80 f, Nr. 88600. 12. Februar 1920, 6 1/2 Uhr p. — Verfahren und Maschine zum Formen von Platten; vorzugsweise von Holzfurnieren. — Haskelle Manufacturing Corporation, 133 West Washington Street, Chicago (Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Cl. 82, n° 88601. 4 février 1920, 8 h. p. — Dispositif pour l'étirage des peaux tannées. — Erberto Durlo, industriel, 6, Via Cernaia, Turin (Italie). Mandataire: Fritz Isler, Zurich.
- Kl. 85 a, Nr. 88602. 24. Juni 1919, 5 Uhr p. — Schleifmaschine für Dreh- und Hobelstähle. — Wilhelm Bandle, Academiestrasse 16, Karlsruhe i. B. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 11. März 1918.»
- Kl. 86, Nr. 88603. 12. Juni 1920, 8 1/2 Uhr p. — Rasierapparat mit unterhalb der Klinge liegendem Schutzkamm. — Eugen Ludwig Müller, Ingenieur, Fasanenstrasse 67, Berlin (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 14. Mai und 19. Juli 1919.»
- Kl. 87 a, Nr. 88604. 19. Juni 1920, 12 1/2 Uhr p. — Parallelschraubstock. — Aktiebolaget Gyro, Regeringsgatan 8, Stockholm (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Schweden, 18. Juni 1919.»
- Kl. 88, Nr. 88605. 15. Februar 1919, 7 Uhr p. — Troekner, insbesondere für Dörzwecke. — Niklaus Zweifel, Hotel Diesbach, Diesbach (Glarus, Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.
- Cl. 94, n° 88606. 27 août 1919, 8 h. p. — Agrafe avec dispositif de fermeture. — Jean-Baptiste Vallet, industriel, 15, Rue Tupin, Lyon (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 5 septembre 1918.»
- Cl. 94, n° 88607. 19 mars 1920, 8 h. p. — Article de maroquinerie. — Louis Albert Gindrat-Boss, 17, Ravin, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Kl. 94, Nr. 88608. 9. Juni 1920, 6 Uhr p. — Sicherheitsnadel. — Waldes & Ko., Wrschowitz b. Prag (Tschechoslowakei). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Tschechoslowakei, 3. Juli 1919.»
- Kl. 96 a, Nr. 88609. 6. August 1919, 8 Uhr p. — Federeinrichtung mit progressiv steigender Federkraft. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 96 b, Nr. 88610. 30. Januar 1914, 7 1/4 Uhr p. — Lager für Wellen und Radaachsen. — Olof Henning Bursell, Direktor, Umeå (Schweden). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 96 b, n° 88611. 20 septembre 1919, 11 h. a. — Engrenage. — Maurice Rubell, 110, Rue du Parc, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataires: Mathy-Doret & Co., Berne.
- Kl. 96 b, Nr. 88612. 9. Dezember 1919, 5 Uhr p. — Zahnrad mit abgedertem Zahnkranz. — Albert Roth, Depotchef; und Augusto Romang, Ingenieur, Chlernex s. Montreux (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 96 e, Nr. 88613. 26. Juni 1920, 1 Uhr p. — Vorrichtung zum Abdichten von Arbeitsräumen, aus welchen eine rotierende Welle nach aussen führt. — P. Hoffmann & Städen, Eisengieserei & Maschinenfabrik G. m. b. H., Kom.-Ges., Schwetzingenstrasse 74, Mannheim (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 27. Dezember 1918.»
- Kl. 96 f, Nr. 88614. 14. Juni 1920, 6 1/2 Uhr p. — Hahn. — Gottfried Meyer, Maschinentechner, Grüngasse 11, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 98 a, Nr. 88615. 22. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Fahrtregler zur Beeinflussung des Steuerorgans von Hebezeugen. — Siemens-Schuckertwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Oesterreich, 15. Juli 1919.»
- Cl. 98 c, n° 88616. 15 novembre 1916, 7 1/2 h. p. — Cabestan automoteur. — Paul Louis Hochon, ingénieur-civil, 80, Rue de Courcelles, Paris (France). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Cl. 98 d, n° 88617. 18 mars 1920, 9. li. a. — Appareil de lavage. — Ernest Bonnet, 8, Bellevaux, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 100 a, Nr. 88618. 28. Mai 1920, 5 Uhr p. — Einrichtung zum Antrieb des Kolbens von doppelt wirkenden Kompressoren und Pumpen. Dr. Wilhelm Gensecke, Ingenieur, Waltharstrasse 18, Wannsee b. Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 20. Dezember 1916.»
- Kl. 100 a, Nr. 88619. 6. Juli 1920, 7 Uhr p. — Hydraulischer Luftkompressor. — Heinrich & Co. G. m. b. H., Hannover (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 13. September 1913.»
- Cl. 102 a, n° 88620. 6 novembre 1919, 5 h. p. — Turbine hydraulique à impulsion. — Officine Elettro Meccaniche, Rivarolo Ligure (Italie). Mandataires: Mathy-Doret & Co., Berne.
- Cl. 102 a, n° 88621. 12 décembre 1919, 8 h. p. — Moteur hydraulique à moulinet immergé. — Niels Waltersen Aasen, 16, Cours Lafayette, Lyon (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 24 juillet 1919.»
- Kl. 102 a, Nr. 88622. 30. April 1920, 6 Uhr p. — Reguliervorrichtung an Wasserkreiselmotoren. — Walter Zuppinger, Ingenieur, Freiestrasse 212, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Cl. 104 b, n° 88623. 27 mars 1919, 8 h. p. — Moteur à combustion interne à deux temps. — Alphaero Engines (Foreign Patents) Limited, 57 Gracchurch Street, Londres E. C. (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 104 d, Nr. 88624. 3. Oktober 1919, 12 Uhr m. — Verfahren zum Betriebe von Verbrennungsturbinen mit mehreren Druckstufen. — Conrad Kohler, Ingenieur, Haldturnstrasse 19, Zürich 5 (Schweiz). Vertreterin: Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., Zürich.
- Kl. 106, Nr. 88625. 18. August 1919, 5 Uhr p. — Regulator für durch Wind- oder Wasserkraft getriebene Motoren. — Rasmus Lauge Jensen, Müller, Segalt Mølle pr. Løtten (Dänemark). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 107 e, Nr. 88626. 21. Mai 1920, 12 Uhr m. — Elektrisch beheizter Dampfkessel. — Franz Max Osswald, Rönnerstrasse 12, Winterthur (Schweiz). Vertreter: J. Walther, Zürich.
- Kl. 107 e, Nr. 88627. 11. Juni 1920, 5 Uhr p. — Elektrisch geheizter Dampferzeuger. — Friedrich Schneeberger, Güterstrasse 15, Biel (Schweiz). Vertreter: J. Walther, Zürich.
- Kl. 107 e, Nr. 88628. 14. Juli 1920, 10 Uhr a. — Elektrode für elektrisch betriebene Dampfkessel. — Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 108 c, Nr. 88629. 3. Juni 1920, 6 Uhr p. — Einrichtung an Wärmeaustauschvorrichtungen zum Reinigen von durch ein Fluidum durchströmten Rohren dieser Vorrichtungen. — Chr. Hülsmeier, Düsseldorf-Grafenberg (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 19. Oktober 1916.»
- Kl. 108 e, Nr. 88630. 13. August 1920, 10 Uhr a. — Wärme- oder Kälteaus-tauschvorrichtung. — Maschinenfabrik Oerlikon; und Paul Güttinger, Centralstrasse 23, Oerlikon (Schweiz). Vertreterin: Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon.
- Kl. 110 c, Nr. 88631. 12. Juni 1920, 10 3/4 Uhr a. — Verfahren zur Herstellung von Kollektoren mit aus Isolationsmasse bestehender Kollektorbuchse. — Robert Bosch Aktiengesellschaft, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 29. April 1919.»
- Kl. 110 d, Nr. 88632. 9. Juni 1920, 12 Uhr m. — Wechselstrom-Pufferanlage, ein Schwungrad aufweisend, das mit wenigstens einem Induktionsmotor gekuppelt ist. — Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 111 a, Nr. 88633. 14. Juni 1920, 5 Uhr p. — Kabelschutzrohr. — Beton-Schleudwerke A.-G., Lüsslingen (Solothurn, Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 111 b, n° 88634. 24 avril 1919, 5 h. p. — Appareil pour l'interruption d'un circuit électrique. — Charles Thomas Mason, Sumter (Caroline du Sud, E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 111 b, Nr. 88635. 31. Dezember 1919, 12 1/2 Uhr p. — Zeitschalter, insbesondere für Treppenbeleuchtung. — Erik Artur Fagerlund, Ingenieur, Riddaregatan 4, Stockholm (Schweden). Vertreter: Hans Stieckelberger, Basel. — «Priorität: Schweden, 6. Dezember 1916.»
- Kl. 111 c, Nr. 88636. 20. November 1919, 7 Uhr p. — Elektrischer Widerstands-Schnellregler. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 112, Nr. 88637. 28. Dezember 1916, 5 Uhr p. — Vorrichtung zum Umformen von elektrischen Strömen. — Julius Frederik Georg Poul Hartmann, Dozent, Kastelsvej 3, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 112, Nr. 88638. 25. Juni 1920, 8 Uhr p. — Relais für schnell hintereinander auftretende Stromstöße. — Petra Aktiengesellschaft für Elektromechanik, Niederwallstrasse 18/20, Berlin (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 13. März 1919.»
- Kl. 113, Nr. 88639. 16. Juni 1920, 6 1/2 Uhr p. — Elektrodenanordnung bei elektrischen Schmelzöfen. — Det Norske Aktieselskab for Elektrokemisk Industri Norsk Industri-Hypotekbank, Christiania (Norwegen). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Norwegen, 25. März 1918.»
- Kl. 114 c, Nr. 88640. 4. Mai 1916, 7 Uhr p. — Vorrichtung zur selbsttätigen Regelung der Stellung eines Gasabschlussorgans durch einen Flüssigkeitsstrom, insbesondere für Flüssigkeitserhitzer. — Max Bettenmann, Spyrstrasse 1, Zürich (Schweiz). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.
- Cl. 114 f, n° 88641. 11 octobre 1919, 5 h. p. — Brûleur à hydrocarbures. — Robert Lucien d'Espujols, 34, Promenade des Anglais, La Varenne Saint Hilaire (France). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 114 f, Nr. 88642. 4. Dezember 1919, 6 Uhr p. — Brenner für Brennstoffkörper aus Metaldehyd. — Elektrizitätswerk Lonza [Gampel und Basel], Basel (Schweiz).
- Kl. 115 b, Nr. 88643. 7. Juli 1920, 6 Uhr p. — Einrichtung zur Herstellung von Glühlampen, insbesondere von kleinen Glühlampen bei Taschenlampen. — Fritz Gross, Hadlichstrasse 28, Berlin-Pankow (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 18. Februar 1919.»
- Kl. 115 b, Nr. 88644. 19. Juli 1920, 7 Uhr p. — Elektro-mechanische Taschenlampe mit Handmotor. — Karl Kristian Krag-Møller, Arzt, Frederiksberg Alle 54, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Dänemark, 15. Februar 1918.»
- Cl. 116 b, n° 88645. 14 janvier 1919, 8 h. p. — Dentier. — The Dentists' Supply Company, 220 West 42nd Street, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 116 c, n° 88646. 27 luglio 1920, ore 5 p. — Apparechio elettrico per estrarre dagli occhi sechie di metallo magnetico. — Augusto Gattli, 2, Via S. Maurizio, Milano (Italia). Mandatari: Naegeli & Co., Berna.
- Kl. 116 h, Nr. 88647. 12. Juni 1920, 12 Uhr m. — Verfahren zur Darstellung eines neuen Hexamethylentetraminpräparates. — Chemische Fabrik vormals Sandoz, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 i, Nr. 88648. 17. Juni 1920, 12 Uhr m. — Dampfdesinfektionsapparat. — Sanitätsgeschäft M. Schaerer A.-G., Wabern b. Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 117 a, n° 88649. 5 juin 1919, 5 1/4 h. p. — Extincteur d'incendie. — The Fyr Fyter Company, 221 Crane Street, Dayton (Ohio, E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Cl. 118 c, n° 88650. 15 mars 1920, 8 h. p. — Appareil de contrôle. — Gustave Lenzin, 1, Rue Charles-Humbert, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Cl. 120 a, n° 88651. 4 février 1914, 5 h. p. — Procédé et installation d'égalisation des potentiels des prises de terre dans les postes télégraphiques. — Bell Telephone Manufacturing Co., 18, Rue Boudewyns, Anvers (Belgique). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.

- Cl. 120 b, n° 88652. 13 novembre 1913, 5 h. p. — Installation de transmission téléphonique. — **Bell Telephone Manufacturing Co.**, 18, Rue Boudewyns, Anvers (Belgique). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Kl. 120 b, Nr. 88653. 9. Dezember 1919, 6 Uhr p. — Selbstkassierende Telefonsprechstelle. — **Frederick William Hall**, Victoria Street, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Prioritäten: Grossbritannien, 12. März, 21. September 1918 und 30. Juli 1919.»
- Kl. 120 b, Nr. 88654. 9. Juni 1920, 5 Uhr p. — Telefon-Kabinen-Anlage. — **Victor Tobler**, Minervastrasse 95, Zürich (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 120 e, n° 88655. 29 août 1913, 5 h. p. — Installation téléphonique. — **Bell Telephone Manufacturing Co.**, 18, Rue Boudewyns, Anvers (Belgique). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Kl. 121 a, Nr. 88656. 28. Oktober 1920, 6 1/2 Uhr p. — Wohnungsschützer. — **Conrad Heer**, Greifense (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 122 a, Nr. 88657. 7. Mai 1920, 6 Uhr p. — Anzeigevorrichtung. — **Pearl Pictorial (Foreign & Colonial) Limited**, 11 Ironmonger Lane, London E. C. 2 (Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 15. Mai 1919.»
- Cl. 125 b, n° 88658. 20 mai 1919, 5 1/2 h. p. — Boîte servant à emballer des oeufs, fruits, etc. — **Joseph Léopold Coyle**, éditeur, 219-15 Avenue East, Vancouver (Canada). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 125 b, Nr. 88659. 5. Dezember 1919, 1 Uhr p. — Verschlussvorrichtung. — **Karl Müller**, Pforzheim-Dillstein; und **Immanuel Müller**, Neuenbürg (Deutschland). Vertreter: Robert Hauser, Schaffhausen.
- Kl. 125 b, Nr. 88660. 9. Dezember 1919, 6 Uhr p. — Transportvorrichtung für Zigarren und Zigarillos. — **S. Süss & Söhne**; **Heinrich Jocher**, Werkmeister; und **Heinrich Plüger**, Werkmeister, Lampertheim (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 125 c, Nr. 88661. 5. Juni 1920, 12 1/4 Uhr p. — Elevatorbecher. — **Ernst Oertli**, Rennweg 35, Zürich; und **Emil Zwicky**, Müllheim (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Cl. 126 b, n° 88662. 17 décembre 1919, 5 h. p. — Installation pour conduire de l'air au gazogène d'un véhicule actionné par un moteur à combustion interne alimenté par du gaz de gazogène et refroidi à l'aide d'un ventilateur. — **James William Parker**, ingénieur, 22 Radnor Road, Harrow; et **Ernest Goldsmid-Abrahams**, ingénieur, 5 Albany Court Yard, Piccadilly, Londres W. (Grande-Bretagne). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Cl. 126 b, n° 88663. 17 décembre 1919, 6 h. p. — Dispositif de commande du moteur et de son embrayage pour véhicules à moteur. — **Fiat Società Anonima**, 35, Corso Dante, Turin (Italie). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 126 b, Nr. 88664. 2. Juli 1920, 8 Uhr p. — Differentialgetriebe mit veränderlichem Wirkungsgrad für Kraftwagen. — **Paul Böttcher jr.**, Th. Körnerstrasse 15, Gr. Flottbek b. Hamburg (Deutschland). Vertreter: H. Blum, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 25. Juli 1918.»
- Kl. 126 c, Nr. 88665. 30. September 1919, 8 Uhr p. — Autorad. — **Moritz Berger**, Kaufmann, Möhrlistrasse 73, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 126 e, n° 88666. 18 mars 1920, 9 h. a. — Béquille-support pour motocyclette et bicyclette. — **Julien Taralle**, Carrefour de Villereuse, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 126 e, Nr. 88667. 9. Juli 1920, 10 Uhr a. — Fahrradstütze. — **Karl Zehnder-Lacher**, Einsiedeln-Horgenberg (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Kreuzlingen.
- Kl. 126 g, Nr. 88668. 13. Januar 1920, 9 1/2 Uhr p. — Federnde Klemmuffe. — **Expresswerke Aktiengesellschaft**, Neumarkt i. Oberpfalz (Bayern, Deutschland). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 13. September 1913 und 4. April 1917.»
- Kl. 126 g, Nr. 88669. 13. Januar 1920, 9 1/2 Uhr p. — Kettenspannvorrichtung mit zwischen Hinterradachse und Hinterradgabel eingeschaltetem Stützglied für Fahrräder. — **Expresswerke Aktiengesellschaft**, Neumarkt i. Oberpfalz (Bayern, Deutschland). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 30. März 1917 und 7. Mai 1918.»
- Kl. 126 i, Nr. 88670. 2. Juli 1920, 8 Uhr p. — Motorbefestigung bei Motorfahrrädern. — **Mars-Werke A.-G.**, Sigmundstrasse 40, Nürnberg-Doos (Deutschland). Vertreter: Ernst de Perrot, Zürich.
- Cl. 127 c, n° 88671. 24 mars 1920, 1 h. p. — Dispositif de chauffage à la vapeur dans les voitures de chemins de fer et de tramways. — **Alfred Chevillot**, ingénieur, 23, Rue d'Athènes, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 17 septembre 1918.»
- Kl. 127 c, Nr. 88672. 29. April 1920, 8 Uhr p. — Vorrichtung zum Verriegeln umklappbarer Längswände an Güterwagen. — **Wilhelm Kiffmeyer**, Kirchenstrasse 8, Schwerin (Deutschland). Vertreter: J. Walther, Zürich.
- Kl. 127 k, Nr. 88673. 29. Juli 1920, 7 Uhr p. — Streckenschalter für oberirdische Fahrleitungen des elektrischen Bahnbetriebs. — **Gottfried Bolliger**, Depotchef, Münchensteinerstrasse 101; und **Paul Dörflinger**, Vorarbeiter, Münchensteinerstrasse 101, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 127 l, Nr. 88674. 9. November 1920, 8 Uhr p. — Luftpumpenanlage für die Bremsen elektrischer Eisenbahnen. — **Oswald Huwyler**, Landquart; und **Anton Caprez**, Chur (Schweiz).
- Cl. 128 a, n° 88675. 24 juin 1920, 10 h. a. — Dispositif de freinage pour bateaux. — **Louis Panchaud**; et **Gaston Emile Loetscher**, 43, Rue Saint-Joseph, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Cl. 128 a, n° 88676. 24 juin 1920, 10 h. a. — Dispositif en vue de diminuer le frottement de l'eau contre les bateaux en mouvement. — **Louis Panchaud**; et **Gaston Emile Loetscher**, 43, Rue Saint-Joseph, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Cl. 129 b, n° 88677. 24 juillet 1919, 8 h. p. — Aile pour machine volante. — **Alexandre Albert Holle**, 19 Half Moon Street, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 129 b, n° 88678. 13 août 1919, 8 h. p. — Dispositif de commande d'aéroplane. — **Alexandre Albert Holle**, 19 Half Moon Street, Westminster, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: Grande-Bretagne, 14 mai 1918.»

- Cl. 129 c, n° 88679. 16 décembre 1919, 6 h. p. — Hélice polyplane. — **Raul Patéras Pescara**, ingénieur, Calle de la Buena Suerte 20, Barcelone (Espagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Cl. 129 c, n° 88680. 17 décembre 1919, 5 h. p. — Perfectionnement aux appareils de navigation aérienne actionnés par un moteur à combustion interne. — **James William Parker**, ingénieur, 22 Radnor Road, Harrow; et **Ernest Goldsmid-Abrahams**, 5 Albany Court Yard, Piccadilly, Londres W. (Grande-Bretagne). Mandataires: Naegeli & Co., Berne. — «Priorität: Grande-Bretagne, 15 juin 1916.»

23 { Zusatzpatente
Brevets additionnels
Brevetti addizionali } Nr. 88691—88702

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

- Kl. 15 a, Nr. 88681 (86537). 3. Juli 1920, 5 Uhr p. — Back- und Kochapparat. — **Franz Lehmann**, Baslerstrasse 56, Trimbach (Solothurn, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 15 a, Nr. 88682 (86537). 3. Juli 1920, 5 Uhr p. — Back- und Kochapparat. — **Franz Lehmann**, Baslerstrasse 56, Trimbach (Solothurn, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 21 c, Nr. 88683* (86830). 7. Juni 1920, 6 1/4 Uhr p. — Vorrichtung zum Bremsen von Webschützen im Schützenkasten. — **Schweizer, Naef & Co.**, Elgg (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 39 b, Nr. 88684 (84912). 3. August 1915, 7 3/4 Uhr p. — Sprengmittel. — **Les Petits Fils de François de Wendel & Cie.** [Hayange und Petite-Roselle], Hayange (Lothringen, Frankreich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 66 a, Nr. 88685 (70783). 15. Mai 1920, 6 Uhr p. — Einrichtung zum Messen des elektrischen Stromes. — **Landis & Gyr A.-G.**, Zug (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 88686 (79578). 25. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Verfahren zur Isolierung von Arecolin. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 88687 (79578). 25. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Verfahren zur Isolierung von Pilocarpin. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 88688 (79578). 25. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Gesamtalkaloidpräparates aus Solanaceen. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 88689 (79578). 25. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Gesamtalkaloidpräparates aus Opium. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 88690 (79578). 25. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines morphinfreien Opiumalkaloidpräparates. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 88691 (79578). 25. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Verfahren zur Isolierung von Hydrastin. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 88692 (79578). 25. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Alkaloidpräparates aus Breehnuss. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 88693 (79578). 25. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Verfahren zur Isolierung von Aconitin. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 88694 (79578). 25. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Verfahren zur Isolierung von Veratrin. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 88695 (79578). 25. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Verfahren zur Isolierung von Colchicin. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 88696 (79578). 25. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Verfahren zur Isolierung von Physostigmin. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 88697 (79578). 25. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Verfahren zur Isolierung von Geneserin. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 88698 (79578). 25. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Verfahren zur Isolierung von Yohimbin. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 88699 (79578). 25. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Alkaloidpräparates aus Radix Ipecacuanha. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 88700 (79578). 25. Oktober 1918, 4 Uhr p. — Verfahren zur Isolierung von Morphin. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Kl. 125 c, Nr. 88701 (84370). 17. September 1919, 6 Uhr p. — Torfsoden-Fördereinrichtung. — **Birchler & Pfulg**, Ingenieurbureau, Hegibachstrasse 105, Zürich 7 (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Cl. 127 c, n° 88702* (77182). 23 février 1920, 8 h. p. — Installation pour le réglage de la tension d'un réseau électrique, alimenté par une machine génératrice à vitesse variable et par une batterie d'accumulateurs. — **Ate-liers H. Cuénod S. A.**, Châtelaine-Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

II. Abteilung — II^e Partie — II^a Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Kl. 8 a, Nr. 87158. 12. September 1919, 6 1/4 Uhr p. — Formmaschine zur Herstellung von Zement- und Betonröhren. — **Walter Reginald Hume**, Ingenieur, Adelaide (Süd-Australien). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 21. Oktober 1920, zugunsten der **The Hume Pipe & Concrete Construction Co. Ltd.**, 7 c, Lower Belgrave Street, Westminster, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 14. Dezember 1920.

Kl. 13 l, Nr. 82018 mit 87137 (82018). 20. November 1918, 4 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Erzeugung von Wärme durch Verbrennen von festem Brennstoff in fein verteiltem Zustand und Ofen zur Ausführung dieses Verfahrens. — **Gustave Nahman**, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 1. Januar 1920, zugunsten von **Caspar Tanner**, Frauenfeld (Schweiz); registriert den 15. Dezember 1920.

Kl. 21 g, Nr. 69618. 30. Juni 1913, 8 Uhr p. — Einrichtung an Textilmaschinen, insbesondere Kettenfädencinziehmaschinen, zum Steuern der zum Ausführen der Arbeit der Maschine bestimmten Werkzeuge. — **Shawmut Engineering Company**, Freeport Street 195, Dorchester (Massachusetts, Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Lizenz vom 23. August 1920, zugunsten von **Algemeene Patenthandel**, Haag (Niederlande). Vertreter: A. Ritter, Basel; registriert den 7. Dezember 1920.

Kl. 40, Nr. 65140 mit 66042, 66043, 66044 und 68920 (65140). 9. Dezember 1912, 7 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Leder. — **Anhydrot-Lederwerke A.-G.**, Hersfeld (Hessen-Nassau, Deutschland). Vertreter: Dr. Heinrich Kubli, Basel. Uebertragung laut Erklärung vom 21. Juli 1920, zugunsten von **Algemeene Patenthandel**, Haag (Niederlande). Vertreter: A. Ritter, Basel; registriert den 14. Dezember 1920.

Kl. 102 a, Nr. 65599. 30. Juni 1913, 8 Uhr a. — Wasserfurbinnenanlage, bestehend aus mehreren Gruppen von Horizontalturbinen. — **Gebr. Hallinger**, München (Deutschland). Vertreter: Hans Stieckelberger, Basel. Uebertragung vom 15. November 1920, zugunsten der **Motor Aktiengesellschaft für angewandte Elektrizität**, Baden (Schweiz). Vertreter: Hans Stieckelberger, Basel; registriert den 4. Dezember 1920.

Kl. 107 e, Nr. 87450. 15. April 1920, 8 Uhr p. — Elektrischer Warmwasser- oder Dampferzeuger. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Oerlikon, und **Hans Rikli**, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon. Uebertragung des Anteils Rikli laut Erklärung vom 8. Dezember 1920, zugunsten der **Maschinenfabrik Oerlikon**, Oerlikon (Schweiz); registriert den 11. Dezember 1920.

Kl. 116 h, Nr. 75110 mit 75625 und 76049 (75110). 7. Dezember 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Dihydroderivates des Oxycodeinons. — **Prof. Dr. Martin Freund**; und **Dr. Edmund Speyer**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Uebertragung laut Erklärung vom 1. Dezember 1920, zugunsten von **E. Merck**, Darmstadt (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 10. Dezember 1920.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatar

- Kl. 13 a, Nr. 84581. Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 116 b, Nr. 62461. E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 116 h, Nr. 63229. E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 116 h, Nr. 66940. E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 116 h, Nr. 71746. E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 116 h, Nr. 74891. E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 126 b, Nr. 87681. Ernst de Perrot, Zürich.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(6 Hauptpatente — 6 brevets principaux — 6 brevetti principali)

- Kl. 21, Nr. 35648. Knopfloeschneid- und Nähmaschine.
- Kl. 21, Nr. 35649. Stoff-Vorschubvorrichtung an Nähmaschinen.
- Kl. 58, Nr. 35113. Mit Einrichtung zum Regeln der Rücklaufänge versehene Flüssigkeitsbremse für Rohrrücklaufgeschütze.
- Kl. 90, Nr. 35490. Bewegliche Wellen-Kupplung.
- Kl. 95, Nr. 35691. Magnet- elektrischer Zündapparat für Explosionskraftmaschinen.
- Kl. 97, Nr. 35986. Wechselstromanlage, bestehend aus einer unterteilten Wechselstromquelle und einem Einphasenkommutator-motor.

Verzeichnis der am 16. Dezember 1920 veröffentlichten 106 Patentschriften

Liste des 106 exposés d'invention publiés le 16 décembre 1920
Lista dei 106 esposti d'invenzione pubblicati il 16 dicembre 1920

83524	86909	87518	87535	87556	87578	87598	87630
84149	87468	87519	87536	87557	87579	87599	87631
85423	87482	87520	87537	87559	87580	87600	87632
85587	87487	87521	87539	87560	87583	87601	87635
85862	87492	87522	87541	87561	87584	87602	87638
85991	87493	87523	87545	87565	87585	87603	87657
86008	87499	87525	87546	87566	87586	87604	87723
86011	87504	87526	87547	87568	87587	87606	87738
86015	87511	87527	87548	87569	87588	87607	
86023	87512	87528	87549	87571	87589	87608	
86024	87513	87529	87551	87572	87591	87615	
86259	87514	87530	87553	87573	87593	87618	
86749	87515	87531	87554	87574	87594	87620	
86791	87516	87533	87555	87577	87596	87623	

Annouces-Regis:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

TRANSPORTS INTERNATIONAUX
R. MOOR FRÈRES & C^{ie}
ANVERS

Agentur der
Schweizer Schlepsschiffahrtsgenossenschaft in Basel
Regelmässiger Schiffsahrtverkehr auf dem Rhein, sowie auf den belgischen und französischen Kanälen.



5178 (6064 Q)

Kopiermaschine
„Excellior“

bestes, vielfach bewährtes Modell mit automatischer Briefeinführung und automatischer verstellbarer Abschneide-Vorrichtung, auf Wunsch mit elektrischer Trocknung und elektr. Antrieb, sparsam im Papierverbrauch

Gebr. Scholl, Zürich

Wellpappfabrik Wella
Basel
Baselland
Rollen & Tafeln
Cartonagen
in allen Grössen

Boîtes pliantes
cartonnages d'emballages pour Cigarettes, tabacs produits alimentaires, chocolats, parfumerie, etc. 4268

Impression couleurs et luxe et gaufrage sont exécutés sur commande.

LITHOGRAPHIE
A. Frossard, Porrentruy

Amerik. Buchführ. lehrb. grdl. d. Unterrichtsbr. Erf. ger. Verl. Sie Gratspr. H. Frisch, Buchexp., Zürich. B 11

Bank in Zofingen

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 29. Januar 1921, vormittags
10 Uhr, in den Bathausaal in Zofingen

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1920, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat infolge Ablaufes der Amtsperiode.
4. Wahl von drei Rechnungsrevisoren für das Jahr 1921.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Censorenbericht liegen vom 17. Januar hinweg im Banklokale den Aktionären zur Einsicht offen.

Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung können gegen Legitimation über den Aktienbesitz vom 22. bis 29. Januar, vormittags 9 Uhr, an unserer Kasse erhoben werden.

Die Geschäftsberichte sind vom 20. Januar an ebenfalls an unserer Kasse erhältlich.

Zofingen, den 10. Januar 1921.

Der Verwaltungsrat.

„RHENUS“
Akt. Ges. für Schifffahrt u. Spedition
Basel

Spezial-Verkehre von und nach Deutschland,
Belgien, Niederlande und Uebersee (2 Q)

Union suisse de Transport maritimes, Berne (U. S. T. M.)

Messieurs, nous avons l'honneur de vous convoquer en
assemblée générale extraordinaire
pour le jeudi 27 janvier 1921, à 10 heures 1/2, au Casino de Berne

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration aux sociétaires.
2. Propositions au conseil concernant l'exploitation.
3. Eventuellement liquidation de la société et nomination d'un ou de plusieurs liquidateurs.

Il est rappelé que les décisions à prendre sous chiffres 2 et 3 exigent la majorité des 2/3 du capital social.

Berne, le 10 janvier 1921.

Le conseil d'administration de l'U. S. T. M.